

Photovoltaik in Freiburg-Kappel

Ein Beitrag von Alexander Morgenstern zu folgenden Themen:

- Solarpotenzial
- Anlagenbeispiel
- Balkon-Solar
- Förderinfos der Stadt Freiburg

AK Klimaschutz

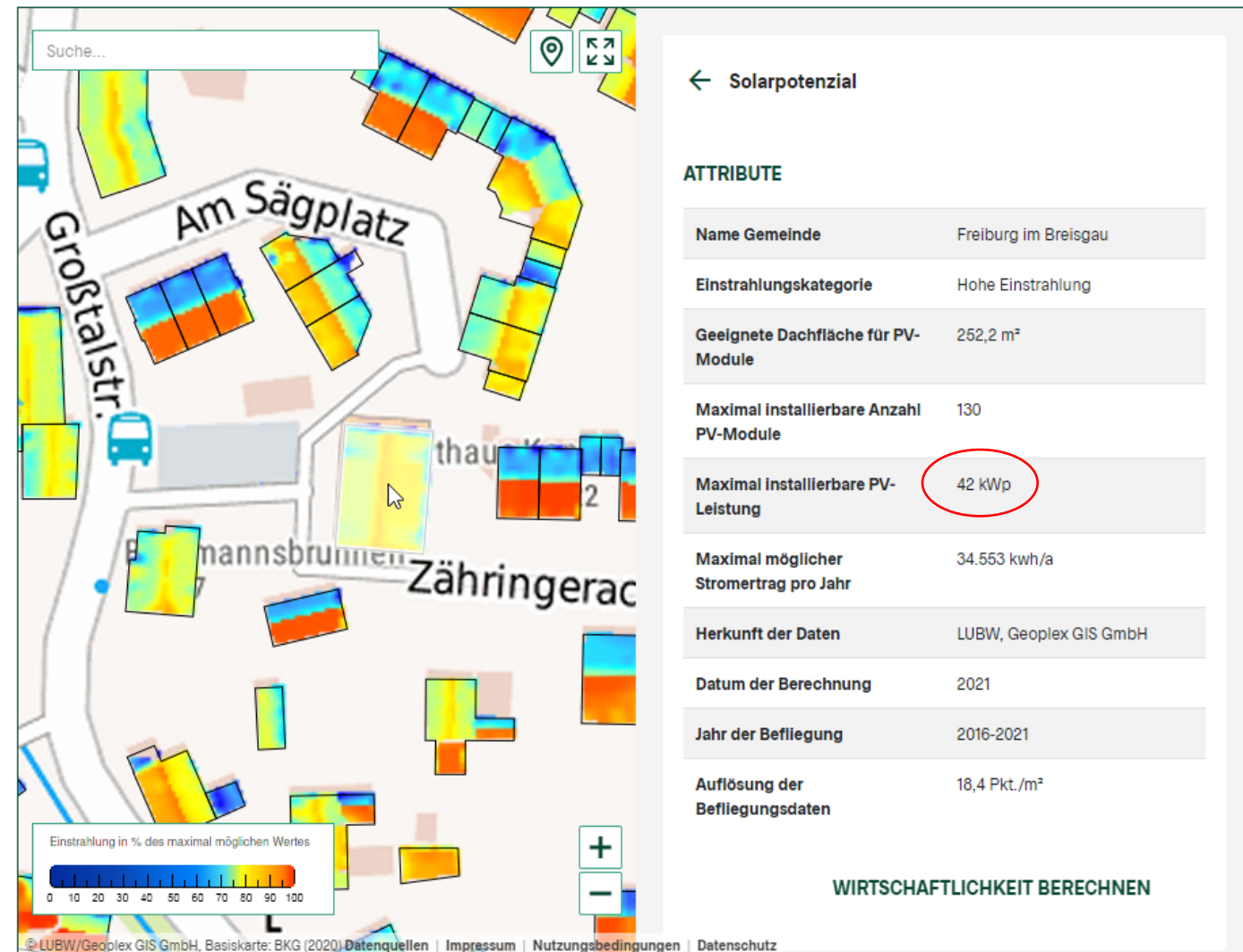


Kappel



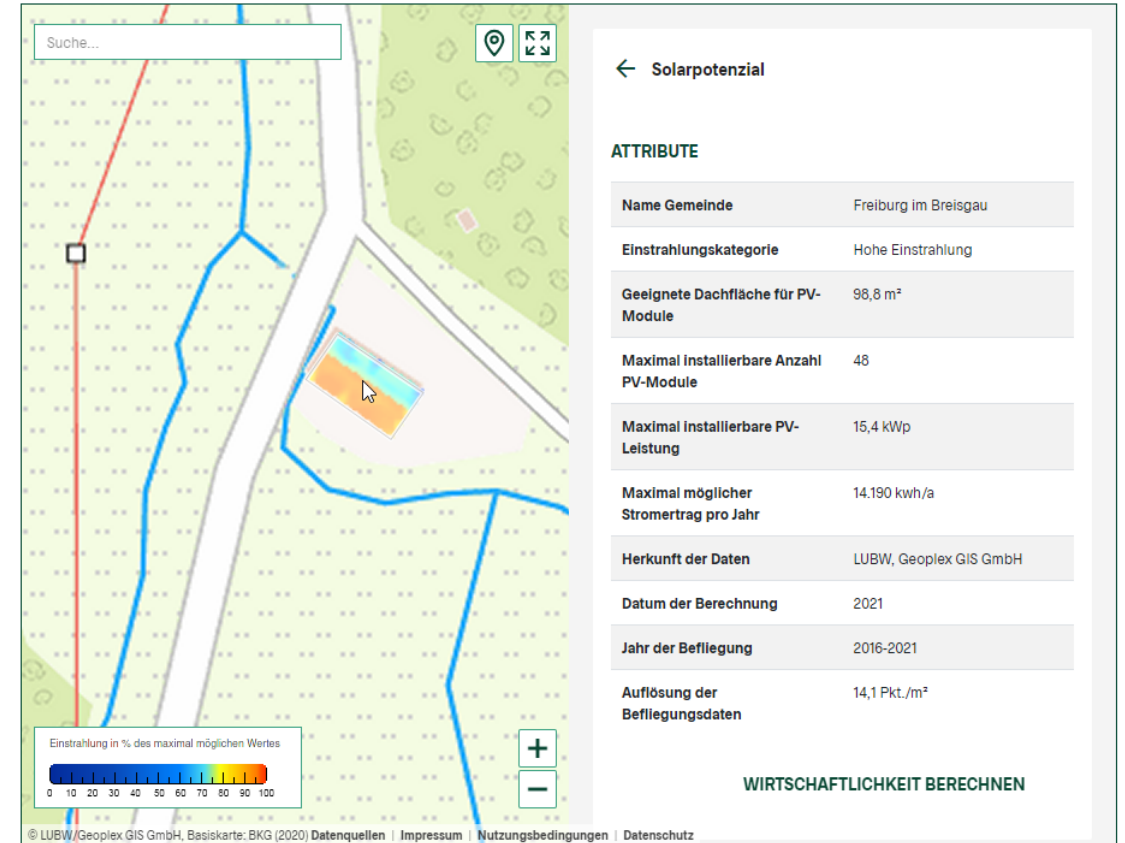
Solarpotenzial auf Dachflächen

- <https://www.energieatlas-bw.de/sonne/dachflachen/solarpotenzial-auf-dachflachen>
 - Beispiel Rathaus
 - theoretisch: 42kWp
 - geplant.: 38.5 kWp



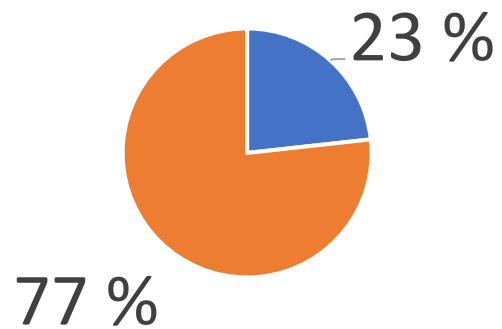
Beispiel oberes Großtal

- 15.4 kWp theoretisch möglich
 - (bei Vollbelegung)
- Ausrichtung Dach SSW
- Bisher nur eine Gaube mit PV belegt
 - 3.3 kWp installiert
- Zusätzlich große Solarthermieanlage
- Lage im Tal
 - Winter maximal 3 h Sonne
 - Sommer maximal 8 h Sonne

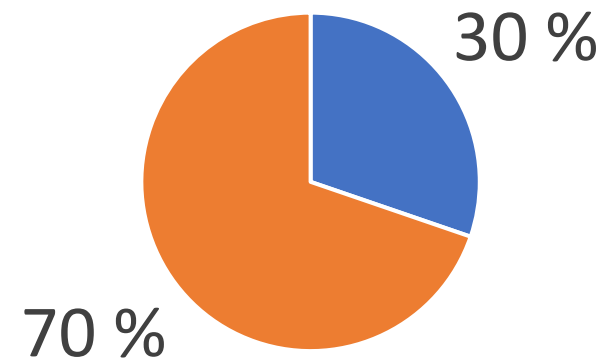


Beispiel oberes Großtal

- Jahresertrag 2022: 3181 kWh



■ Eigenverbrauch ■ Einspeisung

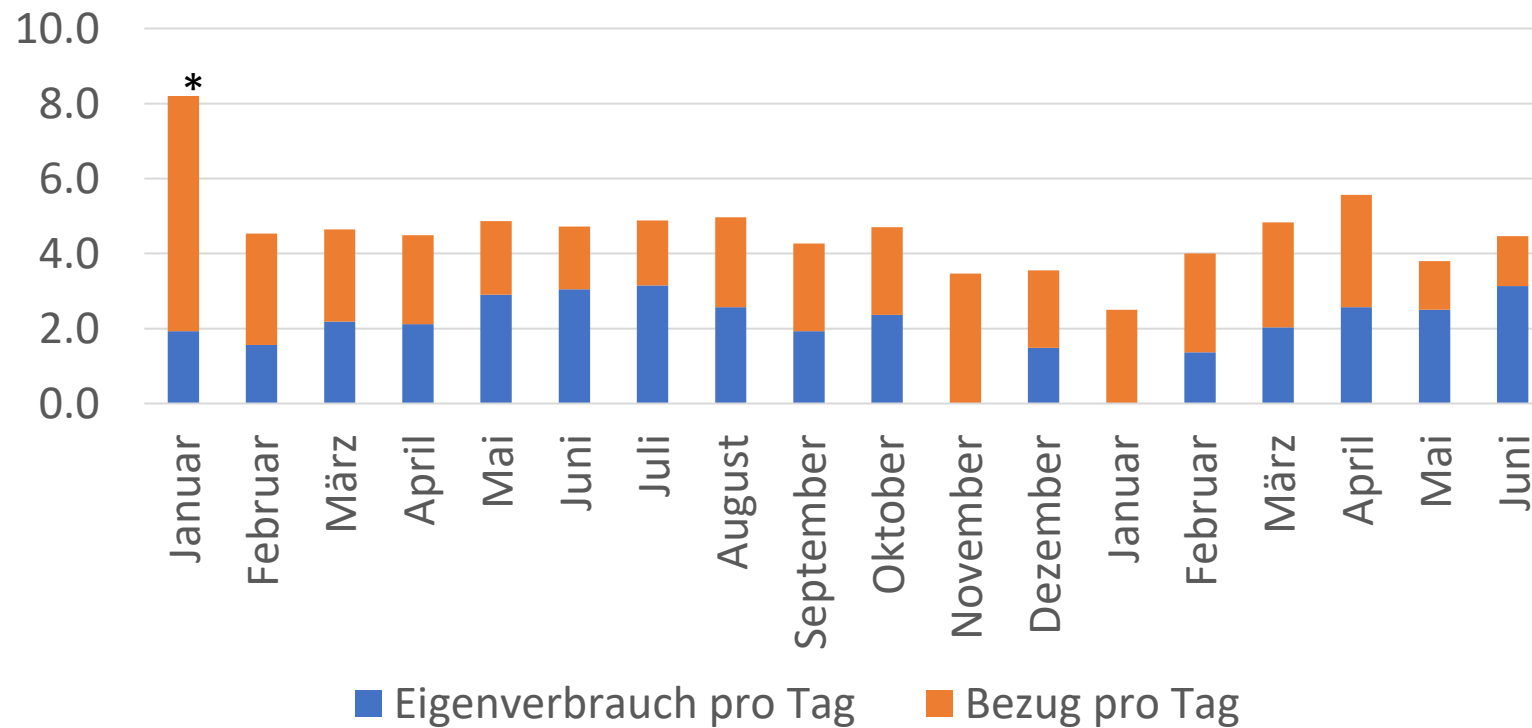


■ Eigenverbrauch ■ Bezug

Beispiel oberes Großtal



Durchschnittlicher Tagesverbrauch in kWh



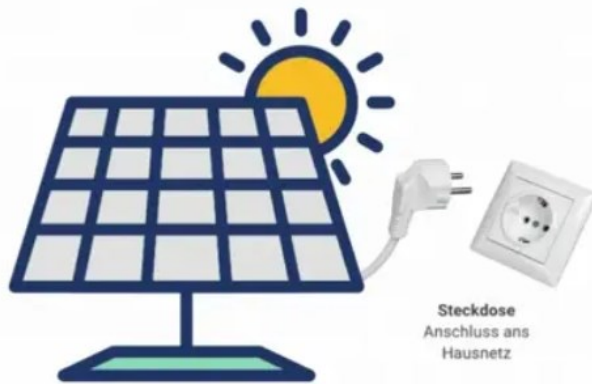
*hoher Verbrauch im Januar wegen Sanierungsarbeiten

Balkon-PV



Quelle: <https://www.wiwo.de/technologie/umwelt/balkonkraftwerke-ansturm-auf-balkonkraftwerke-ist-es-klug-sie-im-winter-zu-kaufen/28837322.html>

- 1 Dein steckerfertiges **Balkonkraftwerk** fängt Sonnenstrahlen ein und wandelt sie in Strom um.




Balkonkraftwerk

- 2 Der **Strom** fließt durch die Steckdose zu deinen



Verbraucher

- 3 Verwende **eigenen Solarstrom** bei dir zu Hause.  Senke deine Stromkosten!



Grüner Strom

Quelle: <https://www.solisar.solar/>

Balkon-PV

- Aktuell 600 W Einspeisung erlaubt, 800 W geplant
- Anschluss mittels sog. Wieland-Stecker
 - Förderung mit 200 € durch die Stadt
- Keine Einspeisevergütung
- Einfachster Einstieg in die PV-Nutzung
- Klärung mit Vermieter
- Verein Balkon.Solar e.V.
 - <https://balkon.solar>
 - Wirtschaftlichkeit, Technik, Montage
 - Lieferanten, Hersteller, Förderung
 - Service

Muss ich mein Balkon-Modul anmelden?

Grundsätzlich müssen Sie Ihr PV-Gerät anmelden bei:

Netzbetreiber: Für Freiburg ist der Netzbetreiber die **badenovaNETZE GmbH**
Hier geht's zum einfachen Online-Meldeportal:

[badenovanetze.de](https://www.badenovanetze.de) → Einspeiser
→ Steckerfertige Erzeugungsanlage

Bundesnetzagentur:

Dort kann die Anlage über www.marktstammdatenregister.de angemeldet werden.

Informationen der Stadt zu PV und Förderung

- „Dein Dach kann mehr“, PV-Kampagne der Stadt Freiburg



PV für Privathaushalte

→ hier klicken für weitere Informationen

→ hier klicken für die kostenlose PV-Beratung



PV für Gewerbetreibende

→ hier klicken für weitere Informationen zu PV im Gewerbe

→ hier klicken für die PV-Beratung im Gewerbe

Solarpotenzial auf Dachflächen

Ist Ihr Dach geeignet für die Gewinnung von PV-Strom?

Der Energieatlas "Solarpotenzial auf Dachflächen" des Landes Baden-Württemberg liefert die Antwort.

→ www.energieatlas-bw.de/sonne/dachflachen/solarpotenzial-auf-dachflachen

Förderprogramm

Planen Sie eine Stromerzeugung mit Photovoltaik oder eine neue Heizung?

Die Stadt Freiburg bietet hierzu eine ganze Reihe von Förderbausteinen von Beratungen bis zu Investitions-Zuschüssen rund um die Photovoltaik und umweltfreundlichen Heizungen mit erneuerbaren Energien.

Für weitere Informationen bitte → hier klicken.












Quelle: <https://www.freiburg.de/pb/1071692.html>

„Dein Dach kann mehr“

- Photovoltaik für Privathaushalte

Wissenswertes Rund um das Thema Photovoltaik

Faktenblätter Photovoltaik

-  [Lohnt sich Photovoltaik eigentlich?](#)
-  [Schütze ich mit einer PV-Anlage das Klima?](#)
-  [Kann ich mit Photovoltaik unabhängig werden?](#)
- [Wie kann ich mit Photovoltaik Mieterstrom erzeugen?](#)
-  [Wie kann ich meine PV-Anlage finanzieren?](#)
-  [Was gibt es rechtlich zu beachten?](#)
-  [PV auf Wintergarten, Carport und Co](#)
-  [Informationen zu Zähler- und Messkonzepte](#)
-  [Wo melde ich meine Photovoltaikanlage an?](#)
-  [Infos zu Balkon-PV](#)
-  [Sonnenstrom tanken: Informationen zu PV und E-Mobilität](#)
-  [Weiterbetrieb von PV-Anlagen nach 20 Jahren](#)

Optionen zum Weiterbetrieb von PV-Anlagen

- Volleinspeisung bis 2027 möglich
 - Vergütung durch Netzbetreiber mit maximal 10 ct/kWh
- Direktvermarktung entsprechend dem Preis an der Strombörse
- Eigenverbrauch (Zweirichtungszähler erforderlich)
 - Nutzung für Wärmepumpe sinnvoll
- Repowering, gilt damit als neue Anlage

Informationen der Badenova - Einspeisevergütung

Die folgenden Sätze gelten bis Anfang 2024 für alle Anlagen, die ab dem 30.07.2022 in Betrieb genommen werden:

Maximale Anlagenleistung	Vergütungssatz
10 kWp	8,2 Cent/kWh
10 kWp - 40 kWp	7,1 Cent/kWh
40 kWp - 100 kWp (gewerblicher Gebrauch)	5,8 Cent/kWh

Falls Sie sich dazu entscheiden, den gesamten von Ihrer Photovoltaikanlage produzierten Strom ins Netz einzuspeisen und nicht selbst zu nutzen, können Sie von einer höheren Förderung profitieren.

Maximale Anlagenleistung	Vergütungssatz
10 kWp	13 Cent/kWh
> 10 kWp	10,9 Cent/kWh

Der selbst produzierte Strom ist deutlich günstiger als der Bezug aus dem Stromnetz. Daher können Sie sich vor steigenden Strompreisen schützen.

Quelle:
<https://www.badenova.de/privatkunden/photovoltaik/foerderung/>